

TIW e.V. · Am Exer 10b · 38302 Wolfenbüttel

Technisches Innovationszentrum
Wolfenbüttel e.V.
Am Exer 10b
38302 Wolfenbüttel

Verteiler: AKT-Eigentümerversreter

cc.: Umbach, W. Pink, Huppert, Lukanic, Siegmüller, Nimz, Niemeyer, Daub, Rannenberg, Bott, Schulze

Dipl. Kauffrau Carola Weitner-Kehl
Geschäftsführerin

Tel 0 53 31 · 9 35 98 42
Fax 0 53 31 · 88 78 19
Email C.Weitner-Kehl@tiw-wf.de
Internet www.tiw-wf.de

Ihr Zeichen, Nachricht vom

Mein Zeichen (unbedingt angeben)
CWK

Wolfenbüttel, den
27.10.2025

Ergebnisprotokoll zur 32. Arbeitskreissitzung der II. Fortschreibung Masterplan am 23.10.2025 im TIW Am Exer 10b

Ort: TIW e.V. Am Exer 10b, 1.OG Besprechungsraum, 38302 Wolfenbüttel

Zeit: Donnerstag, 23.10.2025 Beginn: 16:00 Uhr Ende: 17:30 Uhr

Teilnehmer: Roland Distler, Ostfalia Hochschule, Dezernat IV
Steven Burns, Stadt WF, Abteilung Liegenschaften u. Erschließung
Mattis Gruß, DRK Ortsverband Wolfenbüttel e.V.
Angela Kaufmann, DRK Ortsverband Wolfenbüttel e.V.
Aline Gauder, DRK Kreisverband Wolfenbüttel e.V.
Jannis Biskup, Privateigentümer AE 33/35
Carola Weitner-Kehl, TIW e.V.

1. Formalien

Frau Weitner-Kehl begrüßt die Teilnehmer gemäß der **Anlage 1** zur 32. Arbeitskreissitzung und merkt an, dass genau vor 19 Jahren im Oktober, das erste Treffen der Eigentümerversreter dieses Arbeitskreises stattgefunden hat, um den Masterplan als informelles Gestaltungs- und Entwicklungsinstrument für den Exer, der eine diverse Eigentümerstruktur aufweist, zu erarbeiten.

Als Protokollführerin wird Frau Weitner-Kehl festgelegt. Das Protokoll der vergangenen Sitzung vom 29.02.2024 wird einstimmig genehmigt.

2. Statusbericht der jeweiligen Eigentümer über aktuelle und anstehende Projekte (Diverse Eigentümerversreter)

Vorständin des **DRK, Kreisverbandes Wolfenbüttel**, Frau Gauder berichtet, dass sich die Fertigstellung und Inbetriebnahme des ersten Bauabschnitts des Neubaus an der

Vorstand:
Prof. Dr. rer. nat. Wolf-Rüdiger Umbach, Vorsitzender
Dipl.-Volkswirt Paul-Werner Huppert
Winfried Pink

Geschäftsführerin:
Dipl.-Kauffrau Carola Weitner-Kehl
Bankverbindung: Volksbank eG, Wolfenbüttel
BIC: GENODEF1WFFV
IBAN: DE 04 2709 2555 0154 2303 00

USt-ID-Nr.:
DE187527437
Amtsgericht
Braunschweig
VR 150461

Mascheroder Straße durch erhebliche Sanierungsarbeiten im Kellerbereich, verursacht durch einen großen Wasserschaden, verzögert habe, mittlerweile aber planmäßig das Gesundheitsamt Wolfenbüttel im 1. Obergeschoss sowie im Staffelgeschoss eingezogen sei. Ferner ist der zweite und dritte Bauabschnitt dieses Projektes an den Landkreis zur Einrichtung eines Rettungs- und Katastrophenschutzentrums veräußert worden. Danach wird sich auch die zukünftige Nutzung des Gebäudes Am Exer 17 ausrichten, sodass man sich vorstellen kann, hier einen Fuhrpark einzurichten.

Für das **TIW** veranschaulicht Frau Weitner-Kehl anhand einiger Fotoaufnahmen den Baufortschritt des Großprojekts im östlichen Bereich der TIW-Liegenschaften über 2,361 Mio. €. Sie berichtet, dass der erste Bauabschnitt der Sanierung aller asphaltierter Außenanlagen samt Parkflächen, Grünanlagen und Regenwasserkanalsanierung Ende des Jahres mit den Liegenschaften Am Exer 10, 37, 25 und 27 fertig gestellt sein wird. Der zweite und letzte Bauabschnitt, der nur noch die Liegenschaft Am Exer 29 betreffen werde, wird im Jahr 2026 umgesetzt werden. Sie merkt an, dass im Zuge dessen acht öffentlich nutzbare Ladesäulen von der Firma Wattif vor dem Bürogebäude Am Exer 10 errichtet worden sind, die Studierende, Besucher und Mitarbeitende des Exers während ihres Aufenthalts nutzen können. Des Weiteren berichtet sie über die schnelle Errichtung und erfolgreiche Inbetriebnahme der beiden Photovoltaikanlagen auf den Dächern der beiden Technologiegebäude Am Exer 19 b/c und h/i zusammen mit der aus der Hochschule gegründeten Süd-Ost-Niedersachsen Energiegenossenschaft SONNE eG, die seit Anfang dieses Jahres bis dato etwa 170.000 kWh erzeugt und ins Netz eingespeist haben. Ferner zeigt sie die Bebauungs- und Erweiterungsmöglichkeit des TIW im Gebiet Am Exer Nord-Ost auf und präsentiert ein vom Fachbereich für Stadtentwicklung und Bauaufsicht zur Verfügung gestelltes Werbebild zur Visualisierung einer denkbaren Bebauung und Nutzung.

Herr Burns schließt an das Thema an, und berichtet für die **Stadt Wolfenbüttel**, dass der Vermarktungsprozess des Erweiterungsgebietes Am Exer Nord-Ost intensiviert wird, Gespräche mit sozialen Einrichtungen und anderen laufen, Verträge aber noch nicht abgeschlossen worden sind. Laut Tiefbauamt werden die erforderlichen Erschließungsarbeiten dieses Gebietes voraussichtlich noch in diesem Jahr beginnen.

Herr Distler berichtet für die **Ostfalia**, dass der Neubau der zweigeschossigen, modernen Sport- und Bewegungshalle Am Exer 5 vorangeschritten ist und im November Richtfest gefeiert werden kann. Dabei beschreibt er die vielfältigen und erweiterten Nutzungsmöglichkeiten und merkt an, dass besonderes Augenmerk bei der Planung auf Barrierefreiheit gelegt wurde, um inklusiven Sport zu ermöglichen. Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf 13,15 Mio.€, dessen Höhe nicht zuletzt darauf zurückzuführen sei, dass zusätzliche Vorbereitungsarbeiten der Außenanlage erforderlich waren, wie z. B. die Verlegung von Regenwassergrundleitungen und Entsorgung alter Öltanks.

Er verkündet, dass die Ostfalia im Jahr 2026 ihren Fuhrpark vollständig auf E-Fahrzeuge umstellen und weitere E-Tanksäulen für die Mitarbeitenden und Studierenden der Ostfalia entgeltlich zur Verfügung stellen wird.

Herr Gruß berichtet für den **DRK Ortsverband Wolfenbüttel**, dass die bei der Baubehörde eingereichten Konzepte für die Beleuchtung der Hallen und für die spezifische Beschilderungen genehmigt worden sind, sodass andere Eigentümer des Exers sich danach orientieren könnten. Herr Gruß hat sich bereit erklärt, die genehmigten Beleuchtungs- und Beschilderungskonzepte dem Arbeitskreis zur Verfügung stellen und entsprechend Frau Weitner-Kehl zukommen zu lassen.

Privateigentümer der Liegenschaft Am Exer 33/35, vertreten durch Herrn Jannis Biskup, berichtet, dass es oftmals Schwierigkeiten mit den privat parkenden PKWs im Bereich des „vermeintlichen Zugangs vom Exer aus“ zur so genannten Hundewiese gäbe, weil Privatleute, die ihre Hunde ausführen, seine Zufahrt zur Liegenschaft Am Exer 31/33/35 oftmals zuparken. Herr Burns bekräftigt, dass der offizielle Zugang zur östlichen Wiese von der Salzdahlumer Straße und nicht vom Exergelände führe und das widerrechtliche Parken auf sämtlichen privaten Grundstücken des Exers seitens der Stadt Wolfenbüttel und in diesem Bereich nicht erlaubt und gewünscht sei. Allerdings schätzen die Ordnungsamtsmitarbeitenden, die regelmäßig auf dem Gelände patrouillieren, die Situation vor Ort als unbedenklich und gefahrlos ein. Betroffene Eigentümer können auf deren Grundstück lediglich Hinweisschilder aufstellen, Absperrungen vornehmen oder Abschleppdienste beauftragen. Das Ordnungsamt oder die Polizei sind für diese Fälle offiziell nicht zuständig.

3. Sanierungsbedürftige Ringstraße und Zuwegungen der Stadt Wolfenbüttel auf der Ostseite/Beseitigung von Schlaglöchern (Distler/Burns)

Herr Disler sichert zu, dass die größten Schlaglöcher, die sich vermehrt auf der östlichen Seite befinden, demnächst beseitigt werden und die Ausbesserungsarbeiten voraussichtlich noch in diesem Jahr beginnen werden. Problem sei dabei auch, dass auf der Ringstraße zu wenig Abläufe vorhanden sind und die Regenwasserkanalisation komplett saniert werden müsse. Er entfacht damit eine Diskussion über die öffentliche Widmung der Ringstraße mit der damit verbundenen Verlegung der Kanalhauptleitungen.

Herr Burns räumt ein, dass man sich derzeit für die Zukunft eine Übernahme des aktuell sanierten Abwassernetzes durch die städtischen Abwasserbetriebe (ABW) vorstellen könnte.

Frau Weitner-Kehl wies in diesem Zusammenhang auf die maroden asphaltierten Zuwegungen und ebenso darunterliegenden sanierungsbedürftigen Regenwasserkanäle der Stadt Wolfenbüttel im östlichen Bereich hin, die nunmehr rund um das kürzlich vom TIW sanierte Außengelände herausstächen und wünscht sich hierzu ein zeitiges Engagement seitens der Stadt Wolfenbüttel.

4. Sicherung von Leitungsrechten nach Abschluss der Sanierung der gemeinschaftlichen Abwasserleitungen (Burns)

Herr Burns berichtet, dass die Entwicklung des Fahrplans zur dinglichen Sicherung der Abwasserleitungen nach abgeschlossener gemeinschaftlicher Abwasserkanalsanierung und unter Berücksichtigung der gesamtheitlichen Betrachtungsweise, wie z.B. in Hinblick auf eine mögliche Übernahme der Kanalisation durch den ABW, noch in Bearbeitung und auf einem guten Weg sei.

Von einer Übernahme des komplizierteren Regenwassernetzes habe sich der ABW distanziert.

5. Verschiedenes

Bezüglich eines kleinen Streifens einer Grünanlage, der dauerhaft nicht gepflegt wird, können die Arbeitskreisteilnehmer die Zuständigkeit ohne weitere Nachforschungen zu tätigen, nicht klären.

Ferner berichtet Herr Burns, dass das über Meter am östlichen Zaun hängende und befestigte Glasfaserkabel, das ggf. noch den Ort Salzdahlum versorgt, vermutlich ersetzt

und ins Erdreich verlegt werden soll. Er berichtet, dass es sich bereits über einen längeren Zeitraum als äußerst schwierig gestaltet zuständige Personen zu ermitteln und zu erreichen, um dieses Problem aus der Welt zu schaffen.

Alle Arbeitskreisteilnehmer sind sich einig, dass auf dem Exergelände keine Altglascontainer aufgestellt werden sollen.

Frau Weitner-Kehl schließt die Sitzung um 17.30 Uhr.

gez. Carola Weitner-Kehl

Anlage 1: Teilnehmerliste